

Nr.30
November/
Mitte Dezember
2016

DREIFALTIGKEIT

Mitteilungen der Pfarreiengemeinschaft Koblenz-Innenstadt
Herz Jesu • Sankt Josef • Sankt Kastor • Liebfrauen • Sankt Menas





Herzlichen Glückwunsch, Maria Kuhl!

Am 1. September 2016 waren es genau 10 Jahre, dass Maria Kuhl ihre Stelle im Pfarrhaus Liebfrauen bzw. in der Pfarreiengemeinschaft der Innenstadt angetreten hat, und 35 Jahre, dass sie ihren Dienst im Bistum Trier als Gemeindereferentin ausübt.

Wir gratulieren Maria Kuhl zu diesem Dienst- und Ortsjubiläum, danken ihr für ihren Einsatz und wünschen ihr - gerade in den Zeiten massiver Umbrüche in Kirche und Gesellschaft - alles Gute und Gottes Segen für ihren weiteren Dienst.

Pfarrer Stephan Wolff

Einladung zur Diakonenweihe

Seit September 2015 darf ich nun in der Pfarreiengemeinschaft Koblenz-Innenstadt Dreifaltigkeit als Pastoralpraktikant erste Erfahrungen im seelsorglichen Alltag machen. Für diese Erfahrungen bin ich bis jetzt sehr dankbar. Nun steht für mich im Dezember ein erster bedeutender Schritt auf meinem Weg an: die Diakonenweihe.

So darf ich Ihnen mit Dankbarkeit und Freude bekannt geben, dass ich gemeinsam mit meinen beiden Mitbrüdern, Thomas Hufschmidt und Frederik Simon, – so Gott will – am Samstag, dem 10. Dezember um 9:30 Uhr in der Hohen Domkirche Trier durch Handauflegung und Gebet unseres Herrn Weihbischofs Robert Brahm zum Diakon geweiht werde. Zur Weiheliturgie lade ich Sie alle herzlich ein und bitte Sie um Ihr begleitendes Gebet!

Mitfahrgelegenheit (per Bahn-Rheinland-Pfalz-Ticket) besteht ab Hauptbahnhof Koblenz, 7:02 Uhr. (Treffpunkt: Vor dem Haupteingang um 6:50Uhr zwecks Kauf des Rheinl.-Pfalz-Tickets.

Florian Dienhart, Pastoralpraktikant

Impressum

Herausgeberin:	Katholische Pfarreiengemeinschaft Koblenz-Innenstadt Dreifaltigkeit
Redaktion:	Bernhard Bandus, Manfred Böckling M.A., Florian Dienhart, Monika Kilian, Corinna Lachmann, Hans Römer, Pfr. Stephan Wolff, Dr. Stefan Zakrzewski (V.i.S.d.P.), Hanns Zündorf
Grafisches Konzept:	Cornelia Steinfeld, www.steinfeld-vk.de
Layout:	Dr. Stefan Zakrzewski
Fotos:	Umschlag: „Einzug der Heiligen ins Paradies“/Hinterglaskrone, 19. Jh.; S. 4: Dr. Paulus Decker/Pfarrbriefservice
Herstellung:	Rhemo-Druck, Koblenz
Kontakt:	pfarrbrief-dreifaltigkeit@liebfrauen-koblenz.de , www.dreifaltigkeit-koblenz.de
Bankverbindung	IBAN: DE08 5705 0120 0000 3363 39, Stichwort: Pfarrbrief

Der Pfarrbrief für die Monate Mitte Dezember 2016 bis Januar 2017 erscheint am 16. Dezember 2016.

Redaktionsschluss ist der 2. Dezember 2016, Abgabe der Mess-Intentionen für diese Ausgabe bis 25. 11.

Der Pfarrbrief „Dreifaltigkeit“ erscheint in der Regel zweimonatlich. Nachdruck unter Quellenangabe erlaubt. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Herausgeberin und der Redaktion wieder. Für unaufgefordert zugesandte Beiträge und Fotos besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung und Rückgabe.



Foto: Rüdiger Brenning

Das Pastoralteam (von links): Pfr. Günther Reinert, Monika Kilian, Walter Krechel, Pfr. Stephan Wolff, Pastoralpraktikant Florian Dienhart, Diakon Horst Dany, Diakon Lothar Malm, Maria Kuhl

heilig heute – heute noch heilig?

Am 4. September wurde Mutter Teresa heilig gesprochen. Zahlreiche Berichte wurden zu diesem Anlass in den Medien über sie veröffentlicht. Genau ihr Lebenslauf macht jedoch deutlich, dass einiges daran nicht immer „heiligmächtig“ ist. Nicht zuletzt deshalb wird immer wieder zu Recht die Frage gestellt, was einen Menschen überhaupt „heilig“ macht. Gerade das Allerheiligenfest kann ein Anlass sein, sich auch mit dieser Frage auseinanderzusetzen.

Dabei wird man relativ schnell zu der Erkenntnis kommen, dass Heilige nicht zu vergleichen sind mit Idolen bzw. Stars unserer Zeit. In Idole kann man in übersteigerter Art und Weise sehr gut irgendwelche Wunschvorstellungen hinein interpretieren. Bei einem Idol versucht der Fan mit allen Mitteln zu vermeiden, dass irgendein Schatten auf sein Leben fällt, was auch seitens der Kirche bei Heiligengestalten oftmals versucht worden ist. Was aber ist dann das Kriterium, um „heilig zu werden“, wenn es nicht ein makellostes Leben ist?

„Haben Sie keine Angst davor, heilig leben zu wollen“, sagte Papst Franziskus vor einiger Zeit. Dies ist nicht im Sinne eines überhöhten Anspruches an uns gemeint, unbedingt die Heiligsprechung anzustreben; das wäre eine Überforderung. Vielmehr ist dieser Satz so zu verstehen, dass auch wir Heilige des Alltags – mit unseren Stärken und Schwächen, – sein können, von denen es schon heute mehr gibt, als wir uns vorstellen können.

Charakteristisch ist dabei aber immer, dass dies im Dienst und in der Verantwortung für die Mitmenschen geschieht, weil ein „heiligmächtiges“ Leben im Bewusstsein der Würde jedes Einzelnen nie einseitig auf sich bezogen sein kann. Sei es nun der Fußballtrainer, der sich für seine Mannschaft über die Maßen einsetzt oder der Chef, der nicht auf Arbeitszeit und -einsatz schaut, oder die vielen Menschen in den Pflegeberufen.

Selbst der zurückgezogen lebende Mensch, der sich im Gebet für die Belange seiner Mitmenschen einsetzt, fällt in diese Kategorie. Vielleicht fallen Ihnen noch viele ähnliche Beispiele ein. Durch solche Menschen, die oft keine Idole sind, aber mit ihrem alltäglichen Tun Zeugnis für christliches Handeln ablegen, wird Heiligkeit lebbar – auch für uns. Mit diesem Verständnis im Hintergrund will ich versuchen, meinen neuen Aufgaben ab Dezember als Diakon in der Pfarreiengemeinschaft gerecht zu werden, und ich bitte Sie schon jetzt dazu um Ihre Unterstützung und Ihr begleitendes Gebet.

Florian Dienhart

Ihr
Florian Dienhart

Falls Sie das Thema mehr interessiert, weise ich auf zwei Veranstaltungen in unserer Pfarreiengemeinschaft am 30. und 31. Oktober hin. Näheres dazu siehe in „Aus den Gemeinden“, S. 12.



„Heilig“

Ein altes Wort und seine aktuelle Bedeutung

Gott, Menschen und Dinge können wir als „heilig“ ansehen. Heilig, so heißt es 1811 in Adelungs Wörterbuch, seien „Personen, welche sich durch einen vorzüglich frommen und Gott gefälligen Wandel von andern unterschieden haben.“ Das „Deutsche Wörterbuch“ der Brüder Grimm deutet „heilig“ als „heil habend, mit sich führend“, bezogen „auf das geistliche heil, die erlösung von der sünde“. „Heilige“ Dinge sind für Adelung „Unverletzlich, von Beleidigungen, Beschädigungen oder Mißbräuchen gesichert, von dem gemeinen Gebrauche abgesondert, und zu einem besondern feyerlichen Gebrauche bestimmt.“

Das deutsche Wort „heilig“ ist laut Kluges „Etymologischem Wörterbuch“ (1995) seit dem 8. Jahrhundert belegt. Es bezeichnet einen Begriff, der den Menschen schon früh wichtig war. Das althochdeutsche „heilag“ bedeutete „hei-

lig, geweiht, heilbringend, zum Heil bestimmt, fromm“, „heilec/heilic“ im Mittelhochdeutschen „heilig, heilbringend“.

Das Wort „heilig“ bildete sich in Verbindung mit dem Substantiv „Heil“ im Sinne von „Wohlergehen“, „Rettung aus Not“ und „freisein oder erlösung der seele vom zustand der sünde“ (Grimm). Es ist wohl nicht mit dem Adjektiv „heil“ verwandt, das „ganz, gesund“ bedeutet, aber in dem Substantiv stecken altnordisch „heil“, althochdeutsch „heil“ und altenglisch „hæll“ für „Vorzeichen“, sowie ein gleichlautendes altnordisches und altenglisches Wort für „Heil, Segen, Glück“. Wer heilig ist, ist also mit Heil versehen; Segen und Glück sind ihm eigen.

Bezog sich „heilig“ laut dem Grimmschen Wörterbuch zuerst auf Personen, Gegenstände und Zeiten, die eng mit den „heil spendenden gnadenmitteln der kirche“ verbunden waren, so bezeichnet es nun auch Personen, „die sich in denken und thun den vorschriften der religion streng unterordnen, von sünde frei und in folge dessen verehrungswürdig sind, sowie deren leben und wirken“.

Für Petrus und Paulus aber ist „heilig“ nicht nur jemand oder etwas Verehrungswürdiges, Heilbringendes uns gegenüber, sondern auch wir Christen sind heilig, denn Gott beschenkt uns mit Heiligkeit. Wir sind aufgefordert, diese Heiligkeit zu leben, frei und in der uns von Gott gegebenen Würde, auf Gott bezogen und den Menschen zum Segen.

St. Kastor – eine Kirche der Gregorianik

Einladung zu Jubiläen am 12. November

Am Samstag, 12. November, werden in der Basilika St. Kastor zwei Jubiläen gefeiert: 1180 Jahre Kastorkirche und 80 Jahre Gregorianischer Choral in dieser Kirche. Dazu sind alle Freunde der romanischen Basilika und der Gregorianik zur Vorabendmesse (Choralamt) um 18:30 Uhr eingeladen.

Spuren des Gründungsbaus

Erzbischof Hetti von Trier weihte die Kirche am Sonntag, 12. November 836, und übergab ihr Reliquien des heiligen Kastor von Karden. Am folgenden Sonntag feierte Kaiser Ludwig der Fromme die Messe in

der neuen Kirche mit und erkannte damit die Gründung des Stiftes St. Kastor vor den Toren seiner Stadt Koblenz an, die erst Kaiser Heinrich II. 1018 dem Trierer Erzbischof schenken sollte.

Der karolingische Gründungsbau der kreuzförmigen Kirche war bescheidener als der heutige Bau. Die Außenmauer des Schiffes stand auf der Linie der Arkaden, die seit 1208 die Seitenschiffe öffnen. Die Chorapsis schloss sich gleich an die Vierung an, in der heute der Zelebrationsaltar steht. Angebaut war aber noch ein Rundbau, der wohl als Reliquienschrein diente.



Basilika St. Kastor: Die Querhausarme mit den Giebeln erinnern noch an den im Jahr 836 geweihten Gründungsbau der Basilika.

Der Westbau wurde möglicherweise nie ganz vollendet. Mit dem um 1103 vollendeten Westbau begann aber der romanische Ausbau der Kirche, der bis 1208 erfolgte. Im ersten Obergeschoss der Westtürme fügte man weiße Kapitelle des karolingischen Gründungsbaus ein, um an die Anfänge der Kirche und des Stiftes zu erinnern. Auch in den Mauern der Querhausarme ist der ursprüngliche Bau noch jenseits archäologischer Befunde zu greifen.

Bis zur Aufhebung des Stifts im Jahr 1802 prägten die Stiftsherren von St. Kastor das geistliche, gesellschaftliche, ökonomische und kulturelle Leben der Stadt mit. Damit endete vorerst auch eine liturgische Tradition aus Messen und Stundengebet.

Lebendige liturgische Traditionen

Seit vor rund 80 Jahren Christen – über Benediktiner- und Zisterzienserklöster hinaus – die Schönheit und die Kraft des tausend Jahre alten Gregorianischen Choral neu entdeckten, ist St. Kastor eine Kirche (auch) der Gregorianik. Christian Litz, damals Organist in St. Kastor, gelang es 1936, zwölf Freunde aus dem Kirchenchor und außerdem zwölf Jungen (Knabenstimmen) für den Choral zu gewinnen. Sie sangen in liturgischer Kleidung von beiden Seiten im Altarraum. In den Trümmern, die der Zweite Weltkrieg hinterlassen hatte, griffen 1946, also vor 70 Jahren, 14 junge Männer im Durchschnittsalter von 22 Jahren (!) das Choral-Singen in St. Kastor neu auf und machten es zur Tradition – orientiert am

benediktinischen Vorbild. Nach einer aus beruflichen Gründen entstandenen Lücke bildete sich im November 1981, also vor nun 35 Jahren, mit einer für unsere Zeit erstaunlichen Begeisterung eine neue Schola. Ihr Singen soll erstens „Verklanglichung der Liturgie“ sein, zweitens soll die Schönheit des Choral für die Gottesdienst-Gemeinde



Foto: Rüdiger Brenning

Sie pflegt die liturgische Tradition: Die Choralchola von St. Kastor

eine Hilfe sein in dem Bedürfnis nach Gelassenheit und Beten-Können sowie nach Entschleunigung im Gehetzt-Sein unserer Zeit.

Die mehrfachen Jubiläen sind auch Anlass, singebereite Männer zum Mitmachen zu ermuntern, damit schön gesungener Choral in Koblenz weiterhin Bestandteil der Liturgie bleiben kann. Vorschlag und Bitte der Schola: Probieren Sie es mit uns, einem offenen, unkomplizierten, freundschaftlichen Kreis; erarbeiten Sie mit uns die Schönheit der Gregorianik. Wir treffen uns donnerstags, 18:30 Uhr, zu einer einstündigen Probe in der Kirche. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Fragen und Auskunft: Hanns Zündorf, Tel: 0261/ 16259.

Gottesdienstordnung für die Zeit vom 1. November bis zum 16. Dezember 2016



Pfarreiengemeinschaft Koblenz-Innenstadt Dreifaltigkeit

Dienstag, 1.11. Hochfest Allerheiligen		
14:30 Uhr Gräbersegnung/Hauptfriedhof Halle 1/Beatusstraße		
Liebfrauen	09:30	Hl. Messe
	11:30	Hochamt f. Leb. u. +der Fam. Ellings- hausen-Braun
St. Josef	10:00	Hochamt
Herz Jesu	10:30	Hl. Messe
	18:00	Hochamt
St. Kastor	11:00	Hochamt f. Leb. u. +d. Fam. Dr. Unger
St. Menas	14:30	Hl. Messe, anschl. Gräbersegnung
Mittwoch, 2.11. Allerseelen Kollekte für Priesterausbildung in Mittel- und Osteuropa		
Liebfrauen	09:00	Hl. Messe
St. Kastor	18:30	Hl. Messe des CV-Philisterzirkels Confluentia Koblenz
St. Josef	18:30	Hl. Messe
Donnerstag, 3.11. 31. Woche i. Jahreskreis		
Herz Jesu	18:30	Hl. Messe +Emilie Schufen +Christel Hoffmann
Freitag, 4.11. Hl. Karl Borromäus Herz-Jesu-Freitag		
Liebfrauen	09:00	Hl. Messe +Anna Hebel
St. Josef	18:30	Hl. Messe mit Sakr. Segen +Fam. Schäfer-Sander
Herz Jesu	18:30	Hl. Messe mit Sakr. Segen
Samstag, 5.11. 31. Woche i. Jahreskreis		
Liebfrauen	09:00	Hl. Messe n. Mei- nung d. Stiftungen
St. Josef	09:30	Laudes

32. Sonntag im Jahreskreis Kollekte für die Pfarrbücherei		
Samstag, 5.11. Vorabend		
St. Josef	17:30	Vorabendmesse +Ehel. Emma u. David Schaab +Ehel. Luise u. Heinrich Kaiser +Werner Prager +Ehel. Leni u. Franz Schmidt u. Sohn Helmut
St. Kastor	18:30	Vorabendmesse
Sonntag, 6.11.		
Liebfrauen	09:30	Hl. Messe
	11:30	Hochamt
St. Josef	10:00	Familienmesse für Leb. u.+Fam. Cholewa-Baron u. Angehörige
	11:15	Hochamt +Fam. Brink und Drexler
	14:30	Taufe der Kinder Hagen Kniffka und Lorena Nehren
Herz Jesu	10:30	Hl. Messe
	14:00	Hl. Messe in engli- scher Sprache
	18:00	Hochamt
St. Kastor	11:00	Hochamt
Montag, 7.11. Hl. Willibrord		
Liebfrauen	09:00	Hl. Messe als 1. Jahresgedächtnis für +Alfred Roehl
Herz Jesu	18:30	Hl. Messe
Dienstag, 8.11. 32. Woche im Jahreskreis		
St. Josef	09:00	Frauenmesse +Milagros u. Sofro- nio Tiu, +Walburga Joachimsmeier, in bes. Anliegen
Liebfrauen	18:00	Abendlob
Herz Jesu	18:30	Hl. Messe

Mittwoch, 9.11. Weihe d. Lateranbasilika		
Liebfrauen	09:00	Hl. Messe
St. Josef	18:30	Hl. Messe +K.-H. Morgenroth
Donnerstag, 10.11. Hl. Leo der Große		
Herz Jesu	18:30	Hl. Messe +Christian und Paul Schufen
Freitag, 11.11. Hl. Martin, Hl. Menas		
Liebfrauen	09:00	Hl. Messe
St. Josef	18:30	Hl. Messe
Herz Jesu	18:30	Hl. Messe
Samstag, 12.11. Hl. Josaphat		
Liebfrauen	09:00	Hl. Messe
St. Josef	09:30	Laudes
33. Sonntag im Jahreskreis Kollekte für die Pfarrkirche		
Samstag, 12.11. Vorabend		
St. Josef	17:30	Vorabendmesse +Dr. Heinz Schmitt
St. Kastor	18:30	Vorabendmesse als lat. Choralamt f. +Ingeborg Alberti +Judith Zündorf +Horst Trimborn
Sonntag, 13.11.		
Liebfrauen	09:30	Hl. Messe
	10:30	Taufe von Philomene Schupp
	11:30	Hochamt
St. Josef	10:00	Familienmesse +Herbert Körber +Wolfgang Theisen
	11:15	Hochamt
Herz Jesu	10:30	Stiftmesse für Fam. Fey-Schouren, +Heinrich, Gertrud u. Anneliese Michel
	18:00	Hochamt
St. Kastor	11:00	Zentrale Landesfeier zum Volkstrauertag
Montag, 14.11. 33. Woche im Jahreskreis		
Liebfrauen	09:00	Hl. Messe
Herz Jesu	18:30	Hl. Messe
Dienstag, 15.11. Hl. Albert der Große Hl. Leopold		
St. Josef	09:00	Frauenmesse +Heinrich Loch +Fam. Hommen
Herz Jesu	18:30	Hl. Messe

Mittwoch, 16.11. Hl. Margareta		
Liebfrauen	09:00	Hl. Messe
St. Josef	18:30	Hl. Messe
Donnerstag, 17.11. Hl. Gertrud v. Hefta		
Herz Jesu	18:30	Hl. Messe +Ehel. Paul u. Maria Wagner
Freitag, 18.11. Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul		
Liebfrauen	09:00	Hl. Messe +Ehel. Hedwig und Herbert Krämer
St. Josef	18:30	Hl. Messe +Alex Beraz +Viktor Frühling
	19:30	Taizégebet in der Antoniuskapelle, St.-Josef-Platz 1
Herz Jesu	18:30	Hl. Messe
Samstag, 19.11. Hl. Elisabeth		
Liebfrauen	09:00	Hl. Messe f. alle, die in der Liebfrauen- kirche beten und gebetet haben
	17:00	26. AIDS-Gottes- dienst, anschl. Be- gegnung im Pfarr- saal Liebfrauen
St. Josef	09:30	Laudes
Christkönigfest Kollekte für das Bonifatiuswerk		
Samstag, 19.11. Vorabend		
St. Josef	17:30	Vorabendmesse
St. Kastor	18:30	Vorabendmesse
Sonntag, 20.11.		
Liebfrauen	09:30	Hl. Messe
	11:30	Hochamt
St. Josef	10:00	Familienmesse +Prof. Heribert u. Dr. Klara Benz
	11:15	Hochamt
	14:00	Gehörlosen- Gemeinde
Herz Jesu	10:30	Hl. Messe
	14:00	Hl. Messe in englischer Sprache
	18:00	Hochamt
St. Kastor	11:00	Hochamt

Montag, 21.11. Unsere Liebe Frau in Jerusalem		
Liebfrauen	09:00	Hl. Messe
Herz Jesu	18:30	Hl. Messe
Dienstag, 22.11. Hl. Cäcilia		
St. Josef	09:00	Frauenmesse +Helmut Geißler und in. bes. Anliegen
Herz Jesu	18:30	Hl. Messe
Mittwoch, 23.11. Hl. Kolumban und Hl. Klemens I.		
Liebfrauen	09:00	Hl. Messe
St. Josef	18:30	Hl. Messe +K.-H. Morgenroth
Donnerstag, 24.11. Hl. Andreas Dung-Lac und Gefährten		
Herz Jesu	18:30	Hl. Messe +Ehel. Paul und Christine Hoffmann
Freitag, 25.11. 34. Woche im Jahreskreis		
Liebfrauen	06:00	Morgenlob zum Advent
	09:00	Hl. Messe
St. Josef	18:30	Hl. Messe Jahrgedächtnis +Theresa Keul +Helga Mühlenhoff
Herz Jesu	18:30	Hl. Messe
Samstag, 26.11. Hl. Konrad		
Liebfrauen	09:00	Hl. Messe
St. Josef	09:30	Laudes
Erster Advent		
Samstag, 26.11. Vorabend		
St. Josef	17:30	Vorabendmesse +Ludwig Castell +Maria Röhl +Hubert Kneip
St. Kastor	18:30	Vorabendmesse
Sonntag, 27.11.		
Liebfrauen	09:30	Hl. Messe
	11:30	Hochamt für Leb. und +d. Familien Collignon-Zils
St. Josef	10:00	Familienmesse + Fam. Spangenberg mitgestaltet durch die KiTa St. Josef
	11:15	Hochamt

noch Sonntag, 27.11.		
Herz Jesu	10:30	Hl. Messe
	14:00	Hl. Messe in englischer Sprache
	18:00	Hochamt
St. Kastor	11:00	Hochamt
Montag, 28.11. 1. Woche im Advent		
Liebfrauen	09:00	Hl. Messe
Herz Jesu	18:30	Hl. Messe
Dienstag, 29.11. 1. Woche im Advent		
St. Josef	09:00	Frauenmesse +Helmut Geißler +Leo Herges +Gerhard Behr
Herz Jesu	18:30	Hl. Messe
Mittwoch, 30.11. Hl. Apostel Andreas		
Herz Jesu	06:00	Roratemesse
Liebfrauen	09:00	Hl. Messe
St. Josef	18:30	Hl. Messe als 6-Wochen-Amt für die Verstorbenen des Monats Oktober
Dezember		
Donnerstag, 1.12. Hl. Bischof Eligius		
Liebfrauen	09:00	Wort-Gottes-Feier
Herz Jesu	18:30	Hl. Messe +Ehel. Margit und Georg Kübler
Freitag, 2.12. Hl. Luzius		
Liebfrauen	06:00	Morgenlob im Advent
	09:00	Hl. Messe
St. Josef	18:30	Hl. Messe für Leb. und +Fam. Schäfer-Sander
Herz Jesu	18:30	Hl. Messe
Samstag, 3.12. Hl. Franz Xaver		
Liebfrauen	09:00	Hl. Messe
St. Josef	09:30	Laudes
Zweiter Advent Kollekte für die Pfarrkirchen		
Samstag, 3.12. Vorabend		
St. Josef	17:30	Vorabendmesse +Viktor Beraz
St. Kastor	18:30	Vorabendmesse

Sonntag, 4.12.		
Liebfrauen	09:30	Hl. Messe
	11:30	Hochamt +Elfriede Laschewski +Anneliese Kneip
St. Josef	10:00	Familienmesse +Fam. Cholewa- Baron und Angeh.
	11:15	Hochamt
	14:30	Taufe der Kinder Malina Böhr, Nikias Bender, Tristan Hauschild, Annika Rudolph
Herz Jesu	10:30	Hl. Messe
	14:00	Hl. Messe in englischer Sprache
	18:00	Hochamt
St. Kastor	11:00	Hochamt
Montag, 5.12. 2. Woche im Advent		
Liebfrauen	09:00	Hl. Messe
Herz Jesu	18:30	Hl. Messe
Dienstag, 6.12. Hl. Nikolaus		
St. Josef	09:00	Frauenmesse +Milgros und Sofronio Tiu +Hubert Kneip
Herz Jesu	18:30	Hl. Messe +Fam. Rech und Huiskens
Mittwoch, 7.12. Hl. Ambrosius		
Liebfrauen	09:00	Hl. Messe
St. Josef	18:30	Hl. Messe (Rorate) Stiftmesse Ludwig Reif und Ehel. Rinker
Donnerstag, 8.12. Hochfest der ohne Erb- sünde empfangenen Jungfrau Maria		
Liebfrauen	18:00	Festhochamt zum Patronatsfest u. z. Titularfest des KKV
Herz Jesu	18:30	Hl. Messe
Freitag, 9.12. Hl. Eucharis		
Liebfrauen	06:00	Morgenlob i. Advent
St. Josef	18:30	Hl. Messe +Irene Lachmann
Herz Jesu	18:30	Hl. Messe +Rudolf u. Susanna Appelhans und Anna-Maria Sax

Samstag, 10.12. Hl. Petrus Fourier		
Liebfrauen	09:00	Hl. Messe nach Mein. d. Stiftungen
St. Josef	09:30	Laudes
Dritter Advent		
Samstag, 10.12. Vorabend		
St. Josef	17:30	Vorabendmesse
St. Kastor	18:30	Vorabendmesse als lateinisches Choralamt in Kooperation mit dem Leseverein
Sonntag, 11.12.		
Liebfrauen	09:30	Hl. Messe
	11:30	Hochamt +Dr. Elmar Berwanger
St. Josef	10:00	Familienmesse für +Dr. Heinz Schmitt
	11:15	Hochamt
Herz Jesu	10:30	Stiftmesse für Fam. Antonia u. Josef Hens
	14:00	Gehörlosen-Gottesd. mit ev. Gemeinde
	18:00	Hochamt
St. Kastor	11:00	Hochamt mit Gastchor
Montag, 12.12. Unsere Liebe Frau in Guadalupe		
Liebfrauen	09:00	Hl. Messe
Herz Jesu	18:30	Hl. Messe
Dienstag, 13.12. Hl. Odilia und Hl. Luzia		
St. Josef	09:00	Frauenmesse in bes. Anliegen
Herz Jesu	18:30	Hl. Messe
Mittwoch, 14.12. Hl. Johannes vom Kreuz		
Herz Jesu	06:00	Roratemesse
Liebfrauen	09:00	Hl. Messe
St. Josef	18:30	Hl. Messe +K.-H. Morgenroth
St. Kastor	18:30	Bußgottesdienst
Donnerstag, 15.12. 3. Woche im Advent		
Liebfrauen	09:00	Wort-Gottes-Feier
Herz Jesu	18:30	Hl. Messe
Freitag, 16.12. 3. Woche im Advent		
Liebfrauen	06:00	Morgenlob i. Advent
	09:00	Hl. Messe
St. Josef	18:30	Hl. Messe
Herz Jesu	18:30	Hl. Messe

Das Rosenkranzgebet findet werktags - außer samstags - statt:

in St. Josef um 17:45 Uhr

in Herz Jesu um 18:00 Uhr

Hl. Messen in St. Menas: alternierend samstags, 17:30 Uhr und sonntags, 10:00 Uhr, siehe: www.sankt-menas-koblenz.de

Gottesdienste in Seniorenheimen und Krankenhäusern	
St. Barbara	sonn-/feiertags 10:15 Uhr
Brüderkrankenhaus	sonn-/feiertags 09:00 Uhr
Eltzerhof	Di.: 10:30, Sa.: 16:30 Uhr
Marienhof	sonn-/feiertags 09:00 Uhr Sa.: 17:30 Uhr
Ev. Stift	Sa.: 18:15 Uhr
AWO Laubach	in d. Regel alle 14 Tage Mi. 10:00 Uhr, (Hl. Messe oder Wort-Gottesdienstfeier mit Kommunionspendung), demnächst am: 2.11., 16.11. und 30.11

Gottesdienste und Informationen aktuell

Die **Gräbersegnung** mit Andacht findet an Allerheiligen, Dienstag, 1.11., um 14:30 Uhr, in der Kapelle des Hauptfriedhofs in der Beatusstraße statt.

An Allerseelen, 2.11., wird eine **Renovabis-Kollekte** zugunsten der Priesterausbildung in Mittel- und Osteuropa durchgeführt.

In allen Hl. Messen am Samstag (Vorabend) und Sonntag, 12. und 13.11., werden die **Gottesdienstbesucher gezählt**.

Am Samstag und Sonntag, 19./20.11., findet bundesweit die **Kollekte des Bonifatiuswerks** statt. Näheres siehe Notiz auf S. 13.

Roratemesen und Morgenlob

Herz Jesu: Roratemesse, Mi., 30.11., und Mi., 14.12., 6:00 Uhr, anschl. Frühstück

Liebfrauen: Morgenlob, freitags, 25.11., 2., 9. und 16.12. 6:00 Uhr, anschl. Frühstück

St. Josef: Roratemesse, Mi., 7.12. und 21.12., 18:30 Uhr

Bußgottesdienste

Der Pfarreienrat hat beschlossen, die Bußgottesdienste vor Weihnachten zusammenzulegen. Die Bußgottesdienste finden statt: in St. Kastor am 14.12., 18:30 Uhr, und in Herz Jesu am 23.12., 18:30 Uhr.

Fernsehenübertragung aus St. Kastor

Am Silvesternachmittag überträgt die ARD jedes Jahr einen ökumenischen Jahresabschlussgottesdienst. In diesem Jahr wird er live aus unserer Basilika St. Kastor übertragen. Pfarrerin Birgit Becker von der evangelischen Gemeinde Koblenz-Mitte und Pfarrer Stephan Wolff von unserer Pfarreiengemeinschaft werden dem Gottesdienst vorstehen.

Auch die musikalische Gestaltung steht ganz im Zeichen der Ökumene. Der Kantor des evangelischen Kirchenkreises, Christian Tegel, spielt die Orgel, Mitwirkende sind der Posaunenchor des ev. Gemeindeverbandes (Leitung: Andreas Stickel), die Mädchenkantorei und der Jugendkammerchor an der Liebfrauenkirche (Leitung: Manfred Faig). Die ev. Beauftragte für den SWR, Annette Bassler, und der kath. Beauftragte, Kalle Grundmann, begleiten das Projekt. Das Thema des Gottesdienstes lautet: „Was zusammenfließt – gestern – heute – in Ewigkeit.“

Eine Live-Übertragung ist mit viel Technik verbunden. Am 30.12. finden ganztags Proben statt. Aus diesen Gründen wird die Kirche geschlossen.

Der Gottesdienst beginnt am 31. Dezember um 16:40 und endet um 17:25 Uhr. Wir freuen uns, wenn möglichst viele singend und betend daran teilnehmen. Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, ist es notwendig, dass die Gottesdienstbesucher 20 Minuten vor Beginn des Gottesdienstes Platz nehmen.

Öffentliche Sitzung des Pfarreienrates

Die nächste Sitzung des Pfarreienrates findet am 14. November 2016 um 19:00 Uhr im Pfarrhaus Liebfrauen statt. Gäste sind, wie immer, willkommen.

Heilig heute?

Am verkaufsoffenen Sonntag, dem 30. Oktober, wird die Theatergruppe „Kreuz&Quer“ in der Koblenzer Fußgängerzone unterwegs sein. Die von ihr gespielte Szene und die damit aufgeworfenen Fragen werden in Gesprächen vor der Liebfrauenkirche aufgegriffen. Um 18:15 Uhr lädt Orgelmusik mit Johannes Lamprecht alle Interessierten zum Abschluss dieses Nachmittages zu einer Text-Musik-Collage in die Kirche ein.

Am Tag danach, dem 31. Oktober, lädt die Pfarreiengemeinschaft um 18:30 Uhr zu einem besonders gestalteten Gottesdienst in die Herz Jesu-Kirche ein. Passend zu Halloween, dem „Abend der Heiligen“, wird das Thema „heilig heute!“ dort fortgesetzt. Im Anschluss an den Gottesdienst (musik. Begleitung: Joachim Aßmann), besteht die Möglichkeit zu Begegnung und Austausch. Eine Vorbereitungsgruppe aus engagierten Ehrenamtlichen hat sich dafür intensiv mit positiven, aber auch abschreckenden Bildern von „Heiligkeit“ auseinandergesetzt. Die kreative Erarbeitung neuer Gottesdienstformen soll - wie bei der Vorbereitung von „heilig heute“ - auch in Zukunft in Teams mit Interessierten aus verschiedenen Gemeinden fortgesetzt werden.

Ökumenische Adventmeditationen

Der „Arbeitskreis Ökumene in der City“ bietet in der Zeit von Samstag, 26.11., bis einschließlich Freitag, 23.12., wieder täglich von 17:30 bis 17:50 Uhr Adventmeditationen mit dem Kalenderblatt des „Anderen Advent“ und einer kammermusikalischen Umrahmung in der Citykirche am Jesuitenplatz an. Der Kalender „Der Andere Advent“

kann ab 2. 11. in der Citykirche erworben werden. Das Programm mit den musikalischen Besetzungen liegt ab dem 21.11. in der Citykirche aus. Info: 0151 / 538 312 44

PGR St. Josef: Personelle Veränderung

Frau Dr. Brigitte Jansen und Herr Michael Kraft (Schriftfrüher) sind aus persönlichen/beruflichen Gründen aus dem PGR St. Josef ausgeschieden. Beiden Ratsmitgliedern danken wir herzlich für ihr Engagement in diesem Gremium. Nach Anzahl der Wählerstimmen der PGR-Wahl im November 2015 rücken Frau Doris Felgentreu und Frau Alexandra Klöckner in den PGR nach. Ein herzliches Willkommen! Darüber hinaus wurde in der Sitzung am 26.9. Frau Christine Rösen als Schriftfrüherin gewählt. Wir wünschen allen viel Freude an den neuen Aufgaben und ein gutes Gelingen.

Kleiderbasar „Christmas-Shopping“

Am Freitag, 9.12.2016, findet im Pfarrsaal St. Josef in der Zeit von 18:00 bis 20:00 Uhr unter der Überschrift „Christmas-Shopping“ ein Kleiderbasar für Jugendliche und Erwachsene statt. Herzliche Einladung!

Brot für die Armen

Die Pfarreiengemeinschaft Koblenz-Innenstadt Dreifaltigkeit unterstützt den Verein „Die Schachtel“, der das Wohnungslosen-Restaurant „Mampf“ trägt. Seit April 2008 gibt die Pfarreiengemeinschaft im Pfarrhaus Liebfrauen Essensgutscheine zur Einlösung im „Mampf“ aus. Hier erhalten bedürftige Menschen montags bis freitags, von 10:00 bis 11:30 Uhr, einen Gutschein für eine Mahlzeit samt alkoholfreiem Getränk. Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gutscheinausgabe kommen aus den Pfarreien Herz Jesu, St. Josef, St. Kastor und Liebfrauen. Die Zahl der von ihnen ausgegebenen und im „Mampf“ eingelösten Gutscheine liegt inzwischen bei etwa

44.000 Stück. Die geleistete Hilfe hat damit einen Wert von etwa 150.000 Euro erreicht.



Wussten Sie schon?

„Diaspora“ – katholische Christen in absoluter Minderheit, weit verstreut und nur in kleinen Gemeinschaften, unter einer Mehrheit Andersgläubiger, gibt es nicht nur in Skandinavien, den baltischen Ländern oder in den neuen Bundesländern, sondern auch ganz in unserer Nähe!

Beispielsweise in Diedorf, am Rande des Westerwaldes - keine 30 km von uns in Koblenz entfernt! Hier lebt eine katholische Gemeinde, auf 52 Ortschaften verteilt, mit nur einer Pfarrkirche, zwei Gemeindehäusern, aber einem vom Bonifatiuswerk finanzierten BONI-Bus, der hilft, Kinder zum Kommunionunterricht einzusammeln, Jugendliche oder alte Menschen zu den Gottesdiensten oder Gemeindeveranstaltungen zu bringen und so Gemeinde zu sammeln und aufzubauen.

Auch dafür steht die Bitte des Bonifatiuswerkes um unsere Spende am 19./20. November, dem DIASPORASONNTAG, in allen Gottesdiensten! Denn schließlich gilt hier bei uns, wie in Skandinavien, im Baltikum und in den neuen Bundesländern: „Keiner soll alleine glauben!“

Auf dem Weg zum Diakon

Im Zugehen auf die Weihe zum ständigen Diakon haben Sebastian Mählmann und Heinz-Peter Wilbertz einen wichtigen Meilenstein erreicht. Am 25.9.2016 erhielten sie die Akolythen-Beauftragung. Wir gratulieren von Herzen und wünschen Gottes reichen Segen für den weiteren Weg.

Auch für unseren Pastoralpraktikant Florian Dienhart steht in Kürze ein besonderes

Ereignis an - am 10. Dezember wird er im Hohen Dom zu Trier die Diakonweihe empfangen (siehe hierzu Einladung auf Seite 2).

Mariendarstellungen in Liebfrauen

Am Vorabend des Patronatsfestes der Liebfrauenkirche bietet der Arbeitskreis Kirchenführungen eine Führung zu den Mariendarstellungen in der Kirche an. Termin: Mittwoch, 7. Dezember, 18:00 Uhr. Kosten: 5 € pro Person.

Gemeindefahrt 2017

Unsere Pfarreiengemeinschaft Dreifaltigkeit bietet vom 28.8. bis 4.9.2017 eine achttägige Busreise nach England an. Stationen werden unter anderem Canterbury, St. Albans, Cambridge, unsere Partnerstadt Norwich (Begegnung mit der kath. Gemeinde am Ort), Lincoln und York sein.

Der Flyer mit Informationen und Anmeldeformular wird Mitte November in den Kirchen ausliegen bzw. unter www.dreifaltigkeit-koblenz.de veröffentlicht.

Der Reisepreis wird voraussichtlich 1.240 € im DZ (EZ-Zuschlag 220 €) betragen. Wichtiger Hinweis: Seitens des Reiseveranstalters können max. 5 EZ zugesichert werden. Weitere EZ werden bei Bedarf angefragt.



„Ihr seid die Schande unserer Schule“

Die Kirche der Jugend „X-ground“ (Elisabethkirche im Rauental) lädt zu einer besonderen Ausstellung mit Begleitprogramm vom 7. bis 20.11.2016. ein. Themen sind Nationalsozialismus, Ausgrenzung und Mobbing. Eingeladen sind insbesondere Schulklassen, Gruppen und Verbände. Terminreservierungen telefonisch oder über die Homepage unter www.x-ground.info Ebenso herzlich lädt X-ground zu **Jugendgottesdiensten** ein. Sie finden sonntags um 18:00 Uhr (außer in den Ferien) statt.

Beratungstag für kirchliche Berufe und Informationstage „Priester werden“

Die Diözesanstelle „Geistlich leben“ im Bistum Trier veranstaltet am Samstag, 12. 11., von 10:00 bis 16:00 Uhr, einen Beratungstag für kirchliche Berufe. Pastoral- und Gemeindereferenten (m/w), Religionslehrer (m/w), Diakone und Priester werden über ihre Erfahrungen, ihren Arbeitsalltag und die Besonderheiten der Aufgaben sprechen. Die Kirche als Arbeitgeber und die einzelnen Berufe werden vorgestellt.

Ort: Mentorat der Laintheologen, Weberbach 71, Trier. Anmeldung bis 7. 11. Weitere Informationen bei Simone Remmert, Paulusplatz 3, 54290 Trier, Tel.: 0651-9663713, E-Mail: geistlich.leben(at)bistum-trier.de

An junge Männer im Alter zwischen 16 und 35 Jahren richten sich die Informationstage „Priester werden“. Das Bischöfliche Priesterseminar und „Geistlich leben“ laden vom 2. bis 4. 12. ins Priesterseminar Trier, Jesuitenstraße 3, zu Austausch und Begegnung mit anderen Interessierten und Priestern ein. Die Veranstaltung ist kostenlos.

Anmeldung bis 25. 11. an Subregens Oliver Laufer-Schmitt,

E-Mail: subregens(at)ps-trier.de.

Weitere Informationen bei Oliver Laufer-Schmitt, Jesuitenstraße 13, 54290 Trier, Tel.: 0651-9484130 und unter www.ps-trier.de und www.geistlichleben.de

Angebote des Katholischen Forums

im Bischöflichen Cusanus-Gymnasium, Klangraum, Hohenzollernstr. 13-17 (Eingang abends von der Südallee)

Versag dir nicht das Glück des heutigen Tages. Bibellektüre als Ressource zum Leben
Die Menschen, die uns diesen Vers im Buch Jesus Sirach überliefert haben, lebten aus der tiefen Überzeugung, dass es das gibt: Das gute Leben. Sie nannten es: Ein Leben in Weisheit oder Gottesfurcht. Das Verspre-

chen ist hoch: „Findest du Weisheit, findest du eine Zukunft!“ (Spr 24.14). Der Vers endet: „An der Lust, die dir zusteht, geh nicht vorbei!“ (Jes Sir 14,14).

Tief geprägt sind diese Lebenslehren von einem Bewusstsein, dass die Schöpfung im Innersten gehalten ist, dass man lernen kann, glücklich zu leben, dass Weisheit und Gottesfurcht eine sinnvolle Lebenspraxis sind.

Lassen Sie sich auf diese Entdeckungsreise ein am Montag, 14. November, 19:00 Uhr
Referentin: Dr. Katrin Brockmüller, Direktorin des Kath. Bibelwerks, Stuttgart

Die Zeit gehört uns

Widerstand gegen das Regime der Beschleunigung

„Ich kann nicht mehr“, beklagt eine Dreizehnjährige den Schulstress, der krank macht. Arbeiter sind genervt, dass dieselbe Arbeit in der Hälfte der Zeit erledigt werden soll. Die Probleme des Betriebes dringen in die Privatsphäre ein. Die wuchernde Atemlosigkeit belastet am meisten die Frauen: Sie sollen kontinuierlich voll- oder teilberufstätig sein, gleichzeitig Kinder und Eltern betreuen sowie ehrenamtlich tätig sein. Wo liegt die Ursache dafür, dass wir reich an Gütern sind, aber arm an Zeit? Wie können wir der Tyrannei der Beschleunigung widerstehen? Indem wir ganz persönlich unser Tun ordnen, es unterbrechen und verlangsamen. Indem wir die bewährten politischen Institutionen stärken, indem wir uns an einer zivilgesellschaftlichen Rebellion für Geschlechtergerechtigkeit, nachhaltiges Wirtschaften und eine Halbtagsgesellschaft engagieren.

Montag, 5. Dezember 2016, 19:00 Uhr
Referent: Prof. Dr. Friedhelm Hengsbach, SJ, Ludwigshafen

Hier sprechen wir:

Die Messdiener !

Kontakt: messdiener.koblenz@gmail.com
www.dreifaltigkeit-koblenz.de/messdiener/



Foto: Messdiener

Wandertag 2016

Am 10. September 16 war es wieder so weit: Bei uns Messdienern stand die alljährliche Wanderung ins Haus. Eigentlich war dieses Jahr ein Ausflug in den Kletterpark Sayn geplant. Da sich erfreulicherweise jedoch sehr viele für diesen Ausflug angemeldet hatten, war an diesem Tag für eine derart große Gruppe im Sayner Kletterpark leider kein Platz mehr. Da das Ausfallenlassen keine Option war, musste nach einer ansatzweise gleichwertigen Möglichkeit gesucht werden. Nach einigem Überlegen entschlossen wir uns, nun den „Bremmer Calmont“ zu bezwingen.

Als wir mit dem Zug in Ediger-Eller, bei schönstem Wetter, angekommen waren und die ersten Schritte auf dem Klettersteig getan hatten, stand fest, dass dies ein wür-

diger Ersatz für Sayn ist. Unser Weg führte uns durch den steilsten Weinberg, den man sich vorstellen kann, vorbei an gut bestückten Weinstöcken, über Leitern und viele andere Schikanen. Oben angekommen, war eine ausgiebige Pause das einzig Richtige. Am Ausgangspunkt wieder angekommen, bestiegen wir nach einer kleinen Stärkung müde, aber um ein schönes Erlebnis reicher in den Zug Richtung Koblenz

Adventsfeier der Messdiener

Besonders möchten wir auf das diesjährige Adventstreffen unserer Messdienergemeinschaft hinweisen. Es findet in diesem Jahr am 17. Dezember (4. Advent) um 15:00 Uhr in St. Josef statt und schließt mit der Vorabendmesse.

Kirchenmusik in der Pfarreiengemeinschaft - Gottesdienste

Basilika St. Kastor

- Sa., 12.11. 18:30 Uhr, Lateinisches Choralamt „Terribilis est“ am Tag der Kirchweih (1180 Jahre St. Kastor) mit der Choralschola der Basilika, Leitung: Prof. Heinz-Anton Höhnen
- So., 13.11. 11:00 Uhr, Ökumenischer Gottesdienst zum Volkstrauertag, musikalisch mitgestaltet vom Jugendkammerchor, Leitung: Manfred Faig
- Sa., 10.12. 18:30 Uhr, Lateinisches Choralamt „Gaudete“ mit der Choralschola der Basilika, Leitung: Prof. Heinz-Anton Höhnen

Herz Jesu

- Mo., 31.10. 18:30 Uhr „Heilig-Heute!?“ - Vorabend vor Allerheiligen
Eine besondere Wort-Gottes-Feier zum Thema: „Das Heilige und die Heiligen heute für uns!“, vorbereitet von einer Gruppe aus der Pfarreiengemeinschaft, musikalisch begleitet von Joachim Aßmann (s. Notiz S.12)
- Mi, 30.11. und 14.12. 6:00 Uhr, Rorate-Messen im Advent - In der ersten und in der dritten Adventwoche finden mittwochs um 6:00 Uhr die Rorate-Messen bei Kerzenschein im Chorraum statt, musikalisch begleitet von Hermann Spitzmüller (Viola da Gamba) und Joachim Aßmann (Orgel)

St. Josef

- Di., 01.11. 10:00 Uhr, Hochamt, mit Aufführung der G-Dur-Messe von F. Schubert mit dem Chor Carmina Christo und dem Orchester Collegium Musicum, Leitung: Werner Höss
- So, 20.11. 11:15 Uhr, Hochamt, musikalisch mitgestaltet vom Kirchenchor St. Josef mit Chorkompositionen von Werner Mutschke, Leitung: Werner Mutschke
- So, 18.12. 17:30 Uhr, Vorabendmesse, mit Orgelkompositionen aus dem Zyklus „Meditation über das Buch Jesaja“ von Werner Mutschke, mit Werner Mutschke an der Orgel

Liebfrauen

- So., 30.10. 18:15 Uhr Text-Musik-Collage „Dem Heiligen auf der Spur“ - Abschluss der Straßen-Aktion in der Innenstadt und vor Liebfrauen zu der Frage: „Was ist Ihnen/uns heilig und was bedeuten die Heiligen heute?“ (Siehe Notiz auf Seite 12)
- Fr., 25.11. und 2.12., 9.12., 16.12. Morgenlob im Advent um 6:00 Uhr unter der Leitung von Maria Kuhl und Manfred Faig mit geistlichen Impulsen von Maria Kuhl, musikalisch mitgestaltet und begleitet vom Jugendkammerchor und der Mädchenkantorei unter der Leitung von Manfred Faig
- So., 6.11. und 27.11., 11.12. jeweils um 11:30 Uhr, Gottesdienste mit besonderer musikalischer Gestaltung durch die Chöre der Singschule Koblenz (06.11. u. 27.11.) und mit dem Chor der Liebfrauenkirche (11.12.)

Freitags-Orgelmusik in Herz Jesu

- 04.11. 17:00 Uhr, Orgelmusik - „Schmücke dich, o liebe Seele“
„Elf Choralvorspiele“ von J. Brahms und „Christ lag in Todesbanden“
von H. Schroeder mit Gisbert Wüst (Bendorf) an der Orgel
- 02.12. 17:00 Uhr, Orgelmusik - Der 94. Psalm
(Sonate c-moll) von Julius Reubke mit Hanno Scherhag, Orgel

Die Orgelmusik in Herz Jesu findet (außer an Feiertagen) am ersten Freitag im Monat um 17:00 Uhr statt. Eintritt frei. Info: joachimassmann01@t-online.de

Konzert in St. Josef

- So., 11.12. 17:00 Uhr, Adventskonzert des Landespolizeiorchesters und des
Polizeichores zugunsten wohlthätiger Zwecke.

Konzerte in St. Kastor

- So., 20.11. 17:30 Uhr, 23. Benefizkonzert des Lionsclub Koblenz-Rhein/Mosel
mit der Jungen Sinfonie Köln e.V., Leitung: Ulrich Gögel
- Fr., 16.12. 19:30 Uhr, Weihnachtsoratorium von J.S. Bach mit den Kantaten I, IV, V
und VI für Soli, Chor und Orchester. Aufführung: Ensemble der
Universitätsmusik Koblenz, Leitung: Christian Jeub
- So., 18.12. 17:00 Uhr, „Advent in der Basilika“, Adventskonzert mit dem Jugend-
kammerchor, der Mädchenkantorei, dem Knaben- und Kinderchor der
Singschule Koblenz sowie der Cappella Confluentes.
Leitung: Manfred Faig

Konzerte mit Kirchenchor und Orchester in Herz Jesu

Sa., 05.11., 19:00 Uhr, Requiem KV 626 für Soli, Chor und Orchester von Mozart und „Concerto pour orgue“ für Concerto, Streichorchester und Pauken von Poulenc, mit Elisabeth Grandjean (Sopran), Claudia Iland (Alt), Henrik Mosel (Tenor), Christian Palberg (Bass) und Ignace Michiels, Brügge (Orgel), dem Neuen Rheinischen Kammerorchester Köln und dem Kirchenchor Herz Jesu. Leitung: Joachim Aßmann. Karten im Vorverkauf bei Piano Thilemann oder hans-roemer-1@t-online.de sowie an der Abendkasse

So., 04.12., 15:30 Uhr, „Jauchzet und frohlocket“, Benefizkonzert der Interessengemeinschaft „Obere Löhre“ mit dem Jugendkammerchor, der Mädchenkantorei und Mitgliedern der Rheinischen Philharmonie, Leitung: Manfred Faig (Info: www.obereloehr.de)

Bei Fragen zur Kirchenmusik oder zu den Chorproben wenden Sie sich an:

- | | |
|----------------|--|
| für Herz Jesu | Joachim Aßmann, joachimassmann01@t-online.de |
| für St. Josef | Kirchenmusik generell: Werner Mutschke, Tel.: 02620/951071
Bereich Kinder- und Jugendchorarbeit :
Angelika Hollmann, E-Mail: Angelika_Hollmann@arcor.de
oder Walter Krechel, Tel.: 0261/31553 |
| für Liebfrauen | Manfred Faig, manfred.faig@bgv-trier.de oder
info@singschule-koblenz.de |
| für St. Kastor | Prof. Heinz A. Höhnen, Tel.: 0261/51932 |
| für St. Menas | Werner Höss, wernerhoessKoblenz@gmx.de |

18 Citykirche

Am Jesuitenplatz 4, 56068 Koblenz
Tel. 0261 / 91263-21(Arnsteiner Patres)
Tel. 0261 / 1330537 (Offene Tür)
Newsletter zu abonnieren bei:
citykirche.am.jesuitenplatz@gmail.com



Regelmäßige Angebote

Gottesdienste

Laudes: täglich 7:30 Uhr; Anbetung: Mo., Di., Mi., Fr. und Sa: 17:30 -18:00 Uhr
Heilige Messe: Mo.- Sa. 12:00 Uhr / So. und Feiertag 9:00 Uhr

Offene Tür – Gespräch, Information, Kontakt (Tel. 0261/1330537)

Mo.- Sa. 10:00 - 17:30 Uhr (Oktober bis März)

Beicht- und Gesprächseelsorge mit Priestern des Dekanates

Mo.-Sa. 9:30 Uhr - 11:30 Uhr und Mo.-Fr. 15:00 - 17:00 Uhr

Gesprächseelsorge mit Seelsorgerinnen des Dekanates

Mo. 15:00 - 17:00 Uhr

Wiederkehrende Termine im November und Dezember 2016 in der Citykirche Koblenz

Stille-Übungen, donnerstags von 17:30 bis 18:00 Uhr im Gruppenraum

In Gemeinschaft in Stille sitzen und zur eigenen Mitte finden.

Ökumenische Adventmeditationen „Anderer Advent“, ab Samstag, 26.11., 17:30 Uhr
In der Zeit von Samstag, 26.11., bis Freitag, 23.12., finden die zwanzigminütigen Adventmeditationen mit dem Kalenderblatt des „Anderen Advent“ und Kammermusik täglich statt.

Gebetskreis, Mittwoch, 2.11., und Mittwoch, 7.12., um 18:15 Uhr in der Offenen Tür
Ein gemeinschaftliches Abendgebet mit Liedern, Psalmen und Lesungen des Tages.

Pilger-Forum, Donnerstag, 3.11., und Donnerstag, 1.12., um 19:00 Uhr
Ein offener Gesprächskreis für erfahrene und interessierte Pilgerinnen und Pilger.

Tänze des Universellen Friedens, Dienstag, 8.11., um 19:00 Uhr
Leitung: Doris Brauneck. Anmeldung an: 0261 / 963558-0

Publik-Forum-Treff, Donnerstag, 17.11., und Donnerstag, 15.12., um 19:00 Uhr
Eine Einladung zu Diskussion und Gedankenaustausch (siehe Tagespresse).

Taizé-Gebet, Mittwoch, 23.11., und Freitag, 23.12., um 19:00 Uhr
Singen und Beten im Geist der Kommunität der Brüder von Taizé, immer am letzten Mittwoch im Monat und einen Tag vor Heiligabend mit besonderer thematischer Gestaltung.

Besondere Termine im November und Dezember in der Citykirche Koblenz:

Ausstellung „Weltreligionen-Weltfrieden-Weltethos“, Mo 17.10. - Sa 12.11.2016

Eine Ausstellung über die Welt der Religionen und ihre gemeinsamen Grundwerte

Musik-Text-Improvisationen „Unübliche Gottheiten, Samstag, 5.11., 19:00 Uhr

Musik: „Dragdör“ mit I. Weiß, A. Holtz, I. Lissner und K. Wagner, Rezitation: Sylvia Cordie

Vortrag „Über den Dialog der Religionen in der Ethik“, Montag, 7.11., 19:00 Uhr

Ein Vortrag zur Ausstellung „Weltethos“ mit Dipl.Theol. Christoph Krauß (Mainz)

Ökumenisches Gedenken der Reichspogromnacht 1938, Mittwoch, 9.11., 19:00 Uhr

musikalisch mitgestaltet von Zores&Bagasch

Singspiel über den Hl. Martin von Tours, Donnerstag, 10.11., 16:00 Uhr

mit Chören der Singschule Koblenz. Leitung: Manfred Faig und Helga Mohr-Zschenderlein

Rollenwechsel „Kirche und Film“, Donnerstag, 24.11., 19:00 Uhr

Film: „Nokan – Die Kunst des Ausklangs“. Regie: Yojiro Takita, Japan 2008 (130 Min.)

Kontemplation u. Herzensgebet, Samstag, 26.11. und Samstag, 17.12., 9:00–11:45 Uhr

Gemeinsam unter Anleitung in Stille verweilen (in 4 Einheiten à 25 Minuten)

Pilgergottesdienst zum Abschluss der Pilgersaison, Samstag, 26.11., 12:00 Uhr

Schreibstube, Samstag, 26.11., 14:00 – 17:00 Uhr, Erfahrungen werden kreativ verdichtet –

so wie das Wort fällt ...Die Anmeldung ist erforderlich unter: Tel. 0261 / 963558-0

Eröffnung der Ökumenischen Adventmeditationen, Samstag, 26.11., 17:30 Uhr

Theaterspiel „Leben ist mehr als Überleben“, Mittwoch, 30.11., 19:00 Uhr

Ein Theaterspiel von und mit Studierenden der Uni Koblenz über Damian de Veuster

Musik: Margarete Rembeck / Text: Ludger Widmaier

Adventskonzert mit dem Collegium Musicum, Donnerstag, 8.12., 19:00 Uhr

mit klassischen Werken unter der Leitung von Werner Höss. Eintritt frei.

Friedenslicht aus Bethlehem, Sonntag (3. Advent), 15:00 Uhr Ökumenische Lichtfeier

mit Weitergabe des Friedenslichtes aus Bethlehem durch die Pfadfinder (DPSG)

Familien-Mit-Sing-Konzert, Donnerstag, 15.12., 16:00 Uhr

mit den Kinderchören der Singschule unter der Leitung von Helga Mohr-Zschenderlein

Offenes Singen mit dem Chor der Liebfrauenkirche, Donnerstag, 15.12., 19:30 Uhr,

unter der Leitung von Manfred Faig

Veranstaltungen der Barmherzigen Brüder in der Peter-Friedhofen-Kapelle

dienstags	19:00 Uhr Eucharistiefeier mit integrierter Vesper
mittwochs	19:00 Uhr Vesper
donnerstags	18:30 Uhr Stille Anbetung und 19:00 Uhr Vesper
freitags	13:00 - 17:00 Uhr Klostercafé im Peter-Friedhofen-Haus

Kontakte, Adressen, Bürozeiten

Für alle Gemeinden



Katholische Pfarrgemeinde Sankt Josef

Zentrales Pfarrbüro der Pfarreiengemeinschaft

St. Josef-Platz 3 | 56068 Koblenz

Sekretärin: Maria Schaab

Bürozeiten: Mo., Di. und Fr.: 9:00-13:00 Uhr,

Do. 9:00 -16:00 Uhr, mittwochs geschlossen

Tel: 0261/31553 / Fax: 0261/12443

mail: pfarramt@sankt-josef-koblenz.de

web: www.sankt-josef-koblenz.de

IBAN: DE57 5705 0120 0141 4255 46

Das Pastoralteam

Pfarrer Stephan Wolff

pfarrer@sankt-josef-koblenz.de

od. 0261/31553

Pfarrer Günther Reinert

Kooperator: menas@arcor.de

od. 0261/53779

Schulpfarrer Joachim Keil

j.keil@franziskussschule-koblenz.de



Katholische Pfarrgemeinde Herz Jesu

Löhr Rondell 1a | 56068 Koblenz

Büro in St. Josef

mail: pfarramt@sankt-josef-koblenz.de

web: www.herz-jesu-koblenz.de

IBAN: DE31 5709 0000 1020 8040 00

Diakon (m. Z.) Horst Dany

0261/98899770

Diakon (m. Z.) Lothar Malm

0261/52541



Katholische Pfarrgemeinde Sankt Kastor

Kastorhof 4 | 56068 Koblenz

Büro in Liebfrauen

mail: pfarramt@liebfrauen-koblenz.de

web: www.sankt-kastor-koblenz.de

IBAN: DE26 5705 0120 0000 2251 44

Gemeindereferentin Maria Kuhl

0261/309141, mariakuhl@web.de

Gemeindereferent Walter Krechel

0261/31553

krechel@sankt-josef-koblenz.de

Pastorale Mitarbeiterin

Dipl.-Psych. Monika Kilian

0151/53831244

Pastoralpraktikant

Florian Dienhart

florian.dienhart@gmx.de



Katholische Pfarrgemeinde Liebfrauen

Florinspaffengasse 14 | 56068 Koblenz

Sekretäre: Pitt Knoth und Erwin Jung

Bürozeiten: Mo. / Mi., Do., Fr: 9:00-12:00 Uhr

Tel: 0261/31550 / Fax: 0261/9143550

mail: pfarramt@liebfrauen-koblenz.de

web: www.liebfrauen-koblenz.de

IBAN: DE78 5705 0120 0135 4437 60

Mithelfende Priester

Arnsteiner Patres

Reg.-Dekan a. D. Peter Bleeser

Pfr. Erich Jamann, OstR. i. R.

Pfr. i. R. Helmut Kusche

Prälat Hans Lambert



Katholische Pfarrgemeinde Sankt Menas

Waldweg 3 | 56075 Koblenz

Sekretär: Eugen Koch

Bürozeiten: Mi. 14:00-18:00 Uhr

Tel: 0261/53779 / Fax: 0261/53779

mail: menas@arcor.de

www.sankt-menas-koblenz.de

IBAN: DE91 5609 0000 0007 0927 45

Küsterinnen und Küster

Nina Beraz (St. Josef)

Simona Damoc (Herz Jesu)

Erwin Jung (Liebfrauen)

Hanns Zündorf (St. Kastor)

Caterina Camisa-Plaul (St. Menas)